

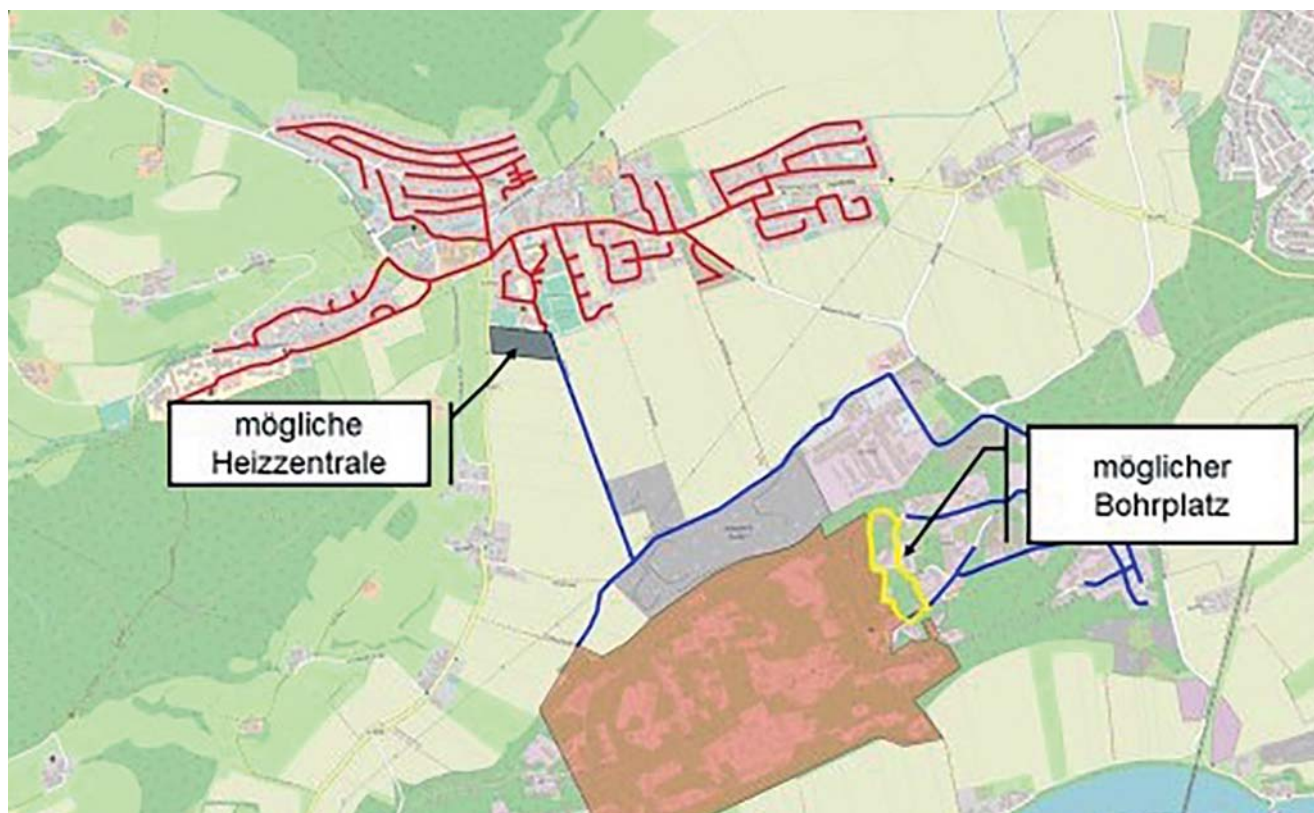


### Aus dem Sitzungssaal

#### *Aus der Sitzung vom 09. 05. 2023*

#### Möglichkeiten der Geothermienutzung in Aschau a. Inn

Die Gemeinde Aschau a. Inn möchte sich weiter dem Klimaschutz widmen und lässt sich bezüglich der Möglichkeit einer Machbarkeitsstudie für die Errichtung einer Tiefenbohrung beraten. Die Firma ONEO GmbH, die sich bereits mit der sicheren Durchführung einer Bohrkampagne in Ampfing beschäftigte, stellte in Aschau a. Inn die Machbarkeit für diese Studie vor. Auch die Möglichkeit eines Verbundsystems mit in Nachbarkommunen vorhandenen Wärmenetzen wurde erläutert. Es wird auf sehr günstige Bedingungen zur Gewinnung von Energie aus Tiefengeothermie in Aschau a. Inn hingewiesen.



Herausgeber: **Gemeinde  
Aschau a. Inn**  
Hauptstraße 4  
84544 Aschau a. Inn  
Telefon **08638 9435-0**  
Telefax **08638 9435-99**

Internet-Adresse: [www.aschau-a-inn.de](http://www.aschau-a-inn.de)  
eMail-Adresse: [poststelle@aschau-a-inn.bayern.de](mailto:poststelle@aschau-a-inn.bayern.de)

*Mit der  
Maus  
ins  
Rathaus!*



Verwaltung: **Montag** 07.30 – 13.00 Uhr  
**Dienstag bis Freitag** 07.30 – 12.00 Uhr  
**Donnerstag zusätzlich** 13.00 – 17.30 Uhr

Bücherei: **Montag und Freitag** 15.00 – 18.00 Uhr  
**Donnerstag:** 09.00 – 11.00 Uhr

Wertstoffhof: **Montag** 18.00 – 20.00 Uhr  
**Freitag** 16.00 – 18.00 Uhr

Grüngutsammelstelle: **Montag bis Freitag** 9.00 – 16.00 Uhr  
**Samstag** 9.00 – 13.00 Uhr  
und zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Es kann mit einer Temperatur des Tiefenwassers von 100°C gerechnet werden, ähnliche Verhältnisse wie in Waldkraiburg und in Ampfing sind zu erwarten. Es wurde eine Erweiterung der bestehenden Wärmenetzplanung und die anschließende Erkundung und Detailplanung einer Tiefengeothermieanlage erläutert. Eine Kostenschätzung für die Machbarkeitsstudie beläuft sich auf 2 Mio. Euro. Diese wird mit 50%iger Förderung über das Programm „Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW)“ unterstützt, somit würden geschätzte Kosten von 1 Mio. Euro für die Machbarkeitsstudie anfallen. Eine Risikominimierung kann durch notwendige 3D Seismik Aufnahmen optimiert werden.

Sollte die Geothermiebohrung durchgeführt werden, ist mit zu erwarteten Gesamtkosten von ungefähr 20 Mio. zu rechnen. Auch die Gesamtkosten können mit 40% gefördert werden. Seitens der Fa. ONEO GmbH wurde darauf hingewiesen, dass es keine Bedenken zum Bohrabstand zu Waldkraiburg gibt - beide Bohrungen haben einen ausreichenden Abstand.

Der Gemeinderat steht mit der Fa. ONEO GmbH noch nicht in Vertragsverhandlungen. Der Vortrag diente lediglich zur Information. Sobald weitere Schritte entschieden werden, werden wir rechtzeitig informieren und zu einer Informationsveranstaltung einladen.

### **Photovoltaikfreiflächenanlage Urfahrn und Klugham III**

Die Firma Bayern-Chemie plant auf dem Grundstück Fl.Nr: 84/1 der Gemarkung Fraham eine Photovoltaikfreiflächenanlage zur Eigenversorgung mit einer Gesamtfläche von ca. 4,3 ha und einer Anlagenleistung von 3 MW.

Die Firma BSC Energie GmbH plant auf den Grundstücken Fl.Nr: 312 und 317 der Gemarkung Fraham eine Photovoltaikfreiflächenanlage mit einer Gesamtfläche von ca. 4,2 ha und einer Anlagenleistung von 4 MW.

Aktuell sind die Flächen im Flächennutzungsplan als landwirtschaftliche Flächen dargestellt. Um hier den Bau der Photovoltaikfreiflächenanlagen ermöglichen zu können, muss als erstes der Flächennutzungsplan geändert werden. Parallel zur Änderung des Flächennutzungsplanes ist auch die Aufstellung eines Bebauungsplanes notwendig.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die 16. und 17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Aschau a. Inn und stimmt vollumfänglich den vorhabenbezogenen Bebauungsplänen mit Grünordnungsplänen „Photovoltaikfreiflächenanlage Urfahrn und Klugham III“ zu. Die Verwaltung wird beauftragt, das Bauleitplanverfahren zu beginnen.

### **Antrag auf „Abbruch des ehemaligen Bauernhauses und eines landwirtschaftlichen Gebäudeteils“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 1230 Gemarkung Aschau, Thal 3**

Der Bauherr beantragt den Abbruch des ehemaligen Bauernhauses, welches seit Anfang der 80er Jahre als landwirtschaftliches Gebäude weiter genutzt wurde. Für den Abbruch ist eine Baugenehmigung erforderlich, da es mit dem angrenzenden Gebäudeteil fest verbunden ist.

Dem Antrag wurde durch den Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

## **Aus der Verwaltung**

***Aufgrund einer Betriebsveranstaltung sind das Rathaus, der Bauhof und die Nachmittagsbetreuung am Mittwoch 14. Juni 2023 geschlossen.***

### **Aschau macht Gehweg in Thann breiter und sorgt damit für mehr Sicherheit**

Im Ortsteil Thann kann nun der Geh- und Radweg breiter und somit sicherer für die Nutzer gestaltet werden. Durch bestehende Zwangspunkte (Bsp. Gebäude) war dies in der Vergangenheit nicht möglich. Die Gemeinde Aschau a. Inn konnte jetzt von den betroffenen Anliegern den erforderlichen Grund erwerben. Mit der Verbreiterung werden die Straßenlaternen nach hinten versetzt, die Randsteine erneuert und der Geh- und Radweg neu gepflastert.



Mit der Baumaßnahme wird am 30.05.2023 begonnen, die Dauer wurde mit ca. 3 Wochen veranschlagt. Die Ausführung bringt natürlich auch einige Einschränkungen mit sich. Die Straße durch Thann wird mit einer Vollsperrung belegt. Die Umleitungen erfolgen über die Werkstraße und die Gemeindeverbindungsstraße und werden ausgeschildert. Die Anwohner, Ent- und Versorger sowie die Buslinien sind von der Sperrung ausgenommen. Auch ist für Radfahrer und Fußgänger die Durchfahrt möglich.



### Infoveranstaltung zur Ortswerkstatt am 11.05.2023

Das Planungsbüro Raab + Kurz GbR hat am 11.05.2023 über die Perspektiven der Ortsentwicklung von Aschau a. Inn informiert. Hierzu hatte die Gemeinde alle interessierten Bürger eingeladen. Insgesamt nahmen gut 35 Bürger und Gemeinderäte das Angebot zur Mitsprache an.

Herr Raab stellte in einem sehr informativen Vortrag unter anderem die Ortsentwicklung im Wandel der Zeit vor. „Wo drückt der Schuh?“ – laut Herrn Raab ist dies als eines der wichtigsten Aufgaben zu sehen. Es sollte nur dort saniert werden, wo es notwendig ist! Alles, was gut aussieht und Bestand hat, sollte auch so bleiben!



In Gruppenarbeit werden die drei Blöcke „Ortsbild“, „Verkehr“ und „Nutzungen“ bearbeitet. Dabei werden basierend auf aktuellen Mängeln Verbesserungsvorschläge eingebracht und Anforderungen für die zukünftige Ortsentwicklung formuliert.

Abschließend werden die von den Bürgern erarbeiteten Ergebnisse über die aktuellen Überlegungen des Gemeinderates gelegt. Dabei werden bis auf Nuancen hohe Übereinstimmungen festgestellt – einen wesentlichen Schwerpunkt stellte dabei die zukünftige Nutzung des Kiesplatzes dar. Die bisherigen Überlegungen des Gemeinderates sind in dem groben Zonierungsvorschlag zusammengefasst. In den nächsten Treffen werden die bisherigen Ergebnisse weiter verfeinert - Ziel ist es, eine Grundlage für die Beauftragung eines Planungsbüros zu erarbeiten.



### Infoveranstaltung Leonet am 15.06.2023 um 18:30 Uhr in der Gemeindehalle

#### **Glasfaserausbau der LEONET in Aschau a. Inn:**

**Start der Informations- und Vermarktungsphase mit Infoabend am 15. Juni 2023 um 18.30 Uhr in der Gemeindehalle von Aschau a. Inn.**

**Das bayerische Telekommunikationsunternehmen LEONET wird Aschau a. Inn im Landkreis Mühldorf mit gigabitfähiger Glasfaser versorgen. Insgesamt wird auf einer Länge von 29 Kilometern eine Trasse für Glasfaserkabel gegraben, über die LEONET künftig Internetanschlüsse mit einer Download-Geschwindigkeit von 1.000 Mbit/s bereitstellen kann – bei Bedarf auch mehr.**

Rund 500 Haushalte in Aschau könnten schon sehr bald zukunftsicheres Glasfaserinternet bis in die Gebäude hinein erhalten. Das betrifft neben Aschau selbst die 15 Ortsteile: Bergham, Buchtal, Fraham, Hörmannsberg, Howaschen, Kemating, Klugham, Litzlkirchen, Oedhub, Reit, Thann, Tödtenberg, Troibach, Urfahrn und Wolfgrub.

Das Unternehmen lädt mit Unterstützung der Gemeinde alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein und stellt **am 15. Juni 2023 im Rahmen eines Infoabends die Einzelheiten zum geplanten Glasfaserausbau vor. Wo? In der Gemeindehalle, Schulstraße 3, um 18.30 Uhr.**

Bürgermeister Christian Weyrich wird ein Grußwort sprechen. Breitbandpate und Geschäftsstellenleiter Stefan Kirchbuchner wird ihn begleiten und für Fragen zur Verfügung stehen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LEONET werden ab dem 15. Juni 2023 werktags an den unterversorgten Gebäuden klingeln, die von dem geförderten Ausbau profitieren. Sie werden sich bei Bedarf ausweisen.

Unterversorgt bedeutet: Die Internetanschlüsse geben im Download nicht mehr als 100 Mbit/s her. Der Freistaat Bayern fördert die Wirtschaftlichkeitslücke des Projekts mit seiner aktualisierten Gigabitrichtlinie zu 90 Prozent. Die restlichen Prozent stemmt die Gemeinde. Die Förderung bedeutet: der Glasfaser-Hauanschluss ist für die Eigentümerinnen und Eigentümer mit keinen Kosten verbunden. Sie müssen nur die Bauarbeiten auf ihrem Grundstück genehmigen. Außerdem werden LEONET Mitarbeiter ab dem 22. Juni 2023 bis zum Ende der Informations- und Vermarktungsphase am 31. August 2023 jeweils donnerstags von 15 bis 17.30 Uhr am Stützpunkt im Rathaus (Hauptstraße 4) informieren und beraten.



Die Gemeinde unterstützt nach ihren Möglichkeiten. Bürgermeister Weyrich betont in seinem Brief an die fast 500 profitierenden Haushalte, dass der Ausbau eine Gemeinschaftsleistung darstellt. Er sagt: „Wir sind froh, mit der LEONET einen seriösen Partner für den geförderten Ausbau eines zukunftssicheren Glasfasernetzes gefunden zu haben. Ich kann nur jeder Eigentümerin, jedem Eigentümer empfehlen, sich wenigstens einen Hausanschluss legen zu lassen.“

LEONET plant darüber hinaus einen eigenwirtschaftlich finanzierten Glasfaserausbau fast aller übrigen Gebiete der Gemeinde. Der Leiter der LEONET Kommunalbetreuung Adrian Richter sagt: „Wir sind an der nachhaltigen und raschen Versorgung von Aschau a. Inn mit Glasfaser interessiert.“

**Bitte beachten: In der ersten Junihälfte (= Kalenderwochen 23-25) wird eine Drohne im Auftrag der LEONET Aschau befliegen, um die Planungen für den Glasfaserausbau optimieren zu können. Sie wird in 90-100 Meter Höhe ausschließlich die entsprechenden Straßenverläufe abfliegen und kartographieren.**

weitere Informationen: [leonet.de/aschau-am-inn/](https://leonet.de/aschau-am-inn/)

weitere Beratung: [service@leonet.de](mailto:service@leonet.de) oder: 0800 8045 845 oder beim Vertriebspartner der LEONET in Haag/Obb.: [EURONICS XXL Durmeier](mailto:info@euronics-haag.de), Gerberstr. 2 ([info@euronics-haag.de](mailto:info@euronics-haag.de) Tel.: 08072-95848-0) oder in Waldkraiburg: [EURONICS XXL Durmeier](mailto:info@euronics-haag.de), Teplitzerstr. 12-14 ([info@euronics-haag.de](mailto:info@euronics-haag.de) Tel.:08638-884997-0)

### Über LEONET:

Das bayerische Telekommunikationsunternehmen plant, baut und betreibt seit bald 14 Jahren schnelle Netze für das Internet. Es ist ein expandierendes mittelständisches Unternehmen mit rund 150 Mitarbeiter:innen. Die Glasfasernetze der LEONET versorgen über 80.000 Haushalte und Gewerbe in mehr als 200 Kommunen.



### Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen

Wolfgang Wölfle, Leitung PR

Christoph Oellers, PR-Fachmann i.A. der LEONET AG

E-Mail: [wolfgang.woelfle@leonet.de](mailto:wolfgang.woelfle@leonet.de)

E-Mail: [christoph.oellers.extern@leonet.de](mailto:christoph.oellers.extern@leonet.de)

### Familienpass für den Landkreis Mühldorf a. Inn 2023



Landkreis Mühldorf a. Inn

**Familienpass 2023**

Viele Gutscheine für attraktive Freizeitaktivitäten für Kinder, Jugendliche und Familien im Landkreis Mühldorf und der Region

**GRATIS & hier erhältlich\***

Gültig bis Ende 2023

**FAMILIENPASS**

\* Infos und Übersicht aller Ausgabestellen unter [familienpass.lra-mue.de](https://familienpass.lra-mue.de)

Der Familienpass 2023 ist ab sofort wieder im Rathaus kostenlos erhältlich.

Ein Heft voller Gutscheine für attraktive Freizeitaktivitäten im Landkreis Mühldorf und der umliegenden Region. Weit mehr als die Hälfte der Angebote sind gratis. Die Gutscheine gelten für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Sie können bis zum Jahresende eingelöst werden.

Pro Kind/Minderjähriger ist dafür ein Familienpass erforderlich.

Zusätzlich zu den Gutscheinen beinhaltet der Familienpass einen Info- und Serviceteil, der sich primär an Eltern richtet.

Ansprechpartner für den Familienpass im Landratsamt Mühldorf sind:

Herr Leon Sedlmaier, Tel. 08631 699-620 und

Frau Isabel Antlinger, Tel. 08631 699-427.

## AOK-RückenCheck in der Gemeinde Aschau a. Inn

Gesundheit und Arbeit sind unmittelbar miteinander verknüpft.

Mehr noch - sie bedingen sich gegenseitig. Das hat auch die Gemeinde Aschau a. Inn erkannt und das Thema Rückengesundheit in den Vordergrund gestellt.

„Die Gesundheit unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen liegt uns sehr am Herzen. Deshalb wollten wir uns ganz speziell Zeit dafür nehmen“, so Bürgermeister Christian Weyrich und Personalrat Andreas Kirchthaler.

Durch den Kontakt zur AOK konnte vor kurzem ein „Rückencheck“ für alle Gemeindebediensteten auf die Beine gestellt werden.

Dabei war der „BackCheck“ der Hingucker. Hier geht es um die Messung der Kraft von Bauch und Rücken, um Dysbalancen zu erkennen. Einseitige Belastungen sind oft der Grund für muskuläre Dysbalancen. Der Test deckt individuelle Stärken und Schwächen auf. Als kleines Dankeschön fürs Mitmachen, bekam jeder noch ein Theraband durch die AOK-Kundenberaterin Susanna Müller.

Alle Beteiligten waren sich einig, dass die Zeit für die eigene Gesundheit gut investiert war und der eine oder andere hat sich fest vorgenommen, die Tipps und Anregungen auch mit in den Alltag zu nehmen.



## Stadtradeln startet am 15.06.2023:

Vom **15.06.2023 bis 05.07.2023** findet wieder das Stadtradeln im Landkreis Mühldorf a. Inn statt. Wir freuen uns, wenn sich viele Radler aus Aschau a. Inn daran beteiligen.

Eine Anmeldung ist möglich unter [stadtradeln.de/aschau-a-inn](https://stadtradeln.de/aschau-a-inn). Es können sowohl Teams als auch Einzelradler mitmachen.

Die Gemeinde Aschau a. Inn wird die Teilnahme mit tollen Preisen belohnen. Es wird folgende Preiskategorien geben:

**1.-3. Preis: Einzelradler**

**1.-3. Preis: Teamwertung**

**Schulpreis: für je 5 km gibt es eine Kugel Eis**

Die Koordination für das Stadtradeln übernimmt Frau Sättler. Sie ist erreichbar unter 08638 9435-15 oder [claudia.saettler@aschau-a-inn.bayern.de](mailto:claudia.saettler@aschau-a-inn.bayern.de).



## Gemeindeblühwiesen – Hinweis zum Schröpfschnitt:

Die Gemeinde Aschau a. Inn hat im vergangenen Jahr auf einigen Flächen artenreiche Blühwiesen angesät, um diese zu verschönern und vor allem überlebenswichtige Biotope für eine Vielzahl von Insekten zu schaffen. Bei neu angesäten Blumenwiesen ist ein sogenannter „Schröpfschnitt“ (= Pflegeschnitt) zu beachten. Um stark wachsende Gräser zurückzudrängen und den artenreichen Krautsaum in seinem langsameren Wachstum zu unterstützen, wird ein einmaliger Schröpfschnitt durchgeführt und die Wiese auf bis zu 6-10 cm abgemäht. Dies wird derzeit von den Bauhofmitarbeitern erledigt.

## BÜCHEREI-INFO

Unser Bilderbuchkino im Juni ist am **23. Juni 2023** um 14.30 Uhr in der Bücherei.



Der Regenbogenfisch ist mit seinem schillernden Schuppenkleid der allerschönste Fisch im Ozean. Da er aber auch eitel und stolz ist, wird er mit der Zeit immer einsamer. Da merkt er, dass man Freunde nicht durch Schönheit gewinnen kann. Er überwindet seinen Stolz und versucht, den anderen Fischen Freude zu bereiten.  
Länge: ca. 8 Min.

Diesmal geht es um das Buch „Der Regenbogenfisch“.

Die Lesung ist geeignet für Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und dauert ca. 8 Minuten. Der Eintritt ist frei.

Auch heuer findet in der Bücherei wieder eine kleine Ausstellung von **Geschenkideen zur Erstkommunion**, z. B. Bücher, Gotteslob und Erinnerungsalben, statt. Diese können während der Öffnungszeiten angesehen und gekauft werden.



## Maitanz der Turnabteilung des SV Aschau a. Inn e.V.

Nach langer Coronapause fand am 12.05.2023 wieder der Maitanz der Turnabteilung des SV Aschau a. Inn e.V. statt. Diesmal wurde das Tanzbein im Bürgerhaus „mei Wirt“ in Rattenkirchen geschwungen. Die Band „Sound2“ sorgte bei den knapp 130 Gästen für sehr gute Stimmung und eine volle Tanzfläche. Der Auftritt der Steppgruppe „Flying Legs“ von der Turnabteilung unter der Leitung von Birgit Hufeld war ein voller Erfolg. Auch die Inntal Balerinos erfreuten sich über tosenden Applaus.





## Hallenbadöffnung noch bis 30.06.2023

Das Hallenbad im Berufsbildungswerk Waldwinkel ist noch bis 30.06.2023 geöffnet, anschließend geht es in die Sommerpause. Die neuen Öffnungszeiten werden wieder rechtzeitig bekanntgegeben.

## 150-jähriges Gründungsfest der Krieger- und Soldatenkameradschaft Aschau a. Inn von 1872 e.V.

Die Kameradschaft feiert am 17. und 18. Juni 2023 ihr 150-jähriges Jubiläum, das im Kalenderjahr 2022 wegen der noch vorherrschenden Corona-Pandemie nicht stattfinden konnte.

Am Samstag, den 17. Juni 2023, nach dem Kirchenzug ab 18:00 Uhr und der feierlichen Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal, findet ab 19:00 Uhr im Bierstadl der Kameradschaftsabend mit Ehrung für verdiente Mitglieder statt.

*Das Programm  
für den Festsamstag 18. Juni 2023  
entnehmen Sie bitte  
dem beiliegenden Flyer.*

Auf zahlreichen Besuch freut sich die KSK.



## Ausflug Gartenbauverein und Frauengemeinschaft

Die gemeinsame Fahrt des Gartenbauvereines und der Frauengemeinschaft am Donnerstag, 22. Juni 2023 führt zum Besuch der Landesgartenschau nach 94078 Freyung.



Abfahrt: 8.30 Uhr am Kiesparkplatz gegenüber Brauerei Ametsbichler;  
Rückkehr: gegen 19.30 Uhr

Für die Busfahrt werden verbilligte Eintrittskarten besorgt.  
Anmeldungen nehmen entgegen Annelies Hufeld, Tel. 82633  
und Gertraud Reiser, Tel. 881801  
(oder persönlich im Landfuxx Reiser)

## Ausflug der Landfrauen (Ortsverbände Aschau, Pürten, St. Erasmus)

Die Landfrauen der Ortsverbände Aschau, Pürten und St. Erasmus besuchen am Freitag, 14. Juli 2023 die Alztaler Hofmolkerei (mit Führung, Verköstigung und Einkaufsmöglichkeit).  
Anschließend ist bei Kaffee und Kuchen ein gemütlicher Ausklang im Hofkaffee Untergünzl.

Gemeinsame Abfahrt (mit Privatautos) ist um 12.30 Uhr auf dem Parkplatz gegenüber der Brauerei Ametsbichler.

Anmeldung bitte unter Tel. 08638 881801 bei Gertraud Reiser, oder bei Heidi Schmidinger.



## Vorbereitung auf die Erstkommunion:

### **Bericht zum Besuch bei der Bäckerei Greimel**

Im Rahmen der Vorbereitung auf die Erstkommunion zum Thema „Brot backen“, durften die diesjährigen Erstkommunionkinder in die Bäckerei Greimel in Aschau hineinschnuppern.

Nachdem Stefan Greimel die Kinder begrüßt hatte und alle entsprechend eingekleidet waren, ging es gleich ans Brezendrehen. Außerdem zeigte er den Kindern wie man einen Brezenzopf macht und erklärte, was man zum Brotbacken alles braucht. Dann wog er gemeinsam mit den Kindern die Zutaten ab und stellte mit ihnen den Brotteig her.

Nach einer kleinen Stärkung wurden die Brezen und Zöpfe verziert und gebacken. Ihre Backwerke durften die Kinder dann gleich mit nach Hause nehmen. Die Brote bereitete Stefan Greimel für die nächste Gruppenstunde vor, wo jeder sein eigenes Brot verkosten konnte.



An dieser Stelle möchten sich die Erstkommunionkinder und Erstkommunionmamas herzlich bei der **Bäckerei Greimel** für dieses tolle Erlebnis bedanken.

### **Kirchenfrühstück im Pfarrheim St. Anna am 11. Juni 2023**

Nach langer Pause veranstaltet die Pfarrei wieder ein Kirchenfrühstück im Pfarrheim St. Anna. Am Sonntag, den 11. Juni 2023 sind alle um 10:30 Uhr nach dem Pfarrgottesdienst herzlich eingeladen. Bei Würstchen und Brezen oder Kaffee und Kuchen besteht die Möglichkeit für Begegnungen und Austausch. Das Vorbereitungsteam freut sich auf zahlreiche Besucher. Der Pfarrgottesdienst findet um 09:30 Uhr in der Kirche in Waldwinkel statt.

## Sportnachrichten

### **Die Tennisabteilung informiert:**

Die Tennisplätze sind wieder hergerichtet: Mit einer professionellen Firma und viel Eigenengagement der Mitglieder.

Es freut uns sehr, dass wir dieses Jahr unsere vier Tennisplätze zum ersten Mal von einer professionellen Firma haben herrichten lassen. Hierbei handelt es sich um eine jährlich notwendige Instandsetzung.

Das Ergebnis spricht für sich. Damit dies reibungslos über die Bühne gehen konnte, haben im Vorfeld Georg Tobolars (Platzwart) und Georg Salzeder (Abteilungsleiter) im November 2022 eine Woche lang 2,5 Tonnen Sand zum Ausgleich auf den abgespielten und unebenen Stellen aufgebracht und eingewalzt.

So konnte Anfang April die Firma Tennis TAS GmbH ohne große Vorarbeiten loslegen. An zwei halben Tagen haben Mitarbeiter mit dafür geeigneten Maschinen acht Tonnen Sand (Ziegelmehl) abgetragen, neuen Sand aufgeschüttet und sechs Mal gewalzt.



Alles lief wie am Schnürchen. Es sei an dieser Stelle noch erwähnt, dass im Nachgang die Plätze noch mindestens eine Woche lang täglich mehrere Male gewalzt und gewässert werden mussten, ehe sie zum Spielen freigegeben werden konnten. Diese Arbeit haben unsere fleißigen Mitglieder geleistet. Natürlich ist auch das Rundherum wichtig: Einige unserer Tennis-Mädels haben den Grünanlagen auf dem Tennisgelände einen gründlichen „Frühjahrsputz“ verpasst. Nun steht einer wunderbaren Tennissaison nichts mehr im Wege.

Vielen ist vielleicht gar nicht bewusst, dass die vier Plätze schon 43 Jahre auf dem Buckel haben und nur dank der immer sehr guten Pflege und jährlichen Aufbereitung durch unsere engagierten Mitglieder bis dato keine Grundsanierung notwendig war.

Deshalb werden wir nun jedes Jahr diese maschinelle Hilfe in Anspruch nehmen, um die Qualität unserer Plätze zu erhalten und um eine Grundsanierung so lange wie möglich hinauszuzögern.



Vielen ist vielleicht gar nicht bewusst, dass die vier Plätze schon 43 Jahre auf dem Buckel haben und nur dank der immer sehr guten Pflege und jährlichen Aufbereitung durch unsere engagierten Mitglieder bis dato keine Grundsanierung notwendig war. Deshalb werden wir nun jedes Jahr diese maschinelle Hilfe in Anspruch nehmen, um die Qualität unserer Plätze zu erhalten und um eine Grundsanierung so lange wie möglich hinauszuzögern. Damit alles gut in Schuss bleibt, werden jedes Jahr 1.000 Stunden geleistet.



## ... weitere Sportnachrichten

### Aschauer Ortsmeisterschaft für Gesellschaftskegler vom 19.06. - 30.06.2023

Nach langer Pause führt die Abteilung Kegeln zum 37. Mal die Ortsmeisterschaft durch. Startberechtigt sind alle Freizeitkeglerinnen und -kegler sowie alle Vereine und Betriebe aus dem Ortsbereich und Kegelclub's, die in Aschau eine Kegelbahn belegen.

In verschiedenen Leistungsklassen bilden 4 Starter eine Mannschaft, wobei ein Sportkegler pro Mannschaft erlaubt ist, ebenso ist ein Start in verschiedenen Mannschaften möglich. Eigene Wertungsklassen gibt es auch für Damen-, Gemischte- (mind. 2 Damen) und bei entsprechenden Meldungen, auch Jugendmannschaften.

Jeder kegelt 50 Schub (25 Volle und 25 Abräumen). Der beste Kegler jeder Mannschaft kann am Freitag, dem 30.06.2023 wieder um die Entscheidung in der Einzelkonkurrenz antreten.

*Die Siegerehrung findet am Samstag 01.07.2023, ab 19:30 Uhr auf der Kegelbahn statt.*

**Anmeldungen bitte bis spätestens Samstag, 17.06.2023 bei Alfons Haindl, Tel. 08638 67144 oder 0179 2431582 (täglich bis 21:00 Uhr).**



### Vorankündigung zu den Ortsmeisterschaften im Stockschiessen am 08. Juli 2023

Der HEV Haselbach lädt die ortsansässigen Firmen, Vereine und Gruppierungen ein, sich beim Kampf um den Ortsmeister im Asphaltstockschiessen zu beteiligen.



**Anmeldungen sind jederzeit möglich bei Robert Wimmer unter Tel. 08638 9847314 oder [Robert.Wimmer.jun@t-online.de](mailto:Robert.Wimmer.jun@t-online.de).**

Die Wettkämpfe starten um 09:00 Uhr auf den Stockbahnen im Sportzentrum. Im Anschluss an die Wettkämpfe findet die Siegerehrung statt.

## Wir gratulieren

am 09.06.2023 zum 85. Geburtstag Franz Deißböck

am 14.06.2023 zum 85. Geburtstag Maria Gruscek



### **zur Vermählung**

am 20.05.2023 von Sabine Oberbacher, geb. Söllner und Anton Oberbacher

### **zur Diamantenen Hochzeit (60 Jahre)**

am 06.06.2023 von Maria und Otto Schönstetter

## Veranstaltungen Juni 2023

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
	noch bis 02.06.		Kreisjugendring: „Kjr Kinderstadt“	Brauereigelände
Fr.	02.06.	12:00	Senioren Ausflug nach Wasserburg Ausweichtermin 23.06.2023	
Mo.	05.06.	09 – 10:30	Frauengemeinschaft: Landfrauen: Trittsicher durch´s Leben	Pfarrheim St. Anna
Mi.	07.06.	08:30	Seniorenfrühstück	Pfarrheim St. Anna
Mi.	07.06.	20:00	KSK: Stammtisch	Bräustüberl
Do.	08.06.	08:30	Gottesdienst zu Fronleichnam mit anschließender Prozession	Freialtar
Di.	13.06.	19:00	öffentliche Gemeinderatssitzung	Rathaus
Mi.	14.06.	14:00	AWO: Seniorennachmittag	Bräustüberl
Mi.	14.06.	20:00	Treffen der Vereinsvorstände	Bräustüberl
Sa.	17.06.	14:00	Musikantenstammtisch	Howaschen
Sa.	17.06.	18:30	SVA Kegeln: Abschlussessen „Grillfeier“	vor der Kegelbahn
Sa.	17. – So. 18.06.		KSK: 150 – jähriges Gründungsfest	Bierstadl
Mo.	19. – Fr. 30.06.		SVA Kegeln: Ortsmeisterschaft	Kegelbahn
Do.	22.06.	08:30	Gartenbauverein und Frauengemeinschaft: Besuch der Landesgartenschau in Freyung	Abfahrt Kiesparkplatz
Fr.	23.06.	14:30	Bilderbuchkino: „Der Regenbogenfisch“	Gemeindebücherei
Sa.	24.06.	21:00	Trachtenverein: Johannisfeier	Hörmannsberg
So.	25.06.	10:00	Pfarrverband: Erstkommunion	wird noch bekanntgegeben
So.	25.06.		Trachtenverein: Teilnahme am 100 jährigen Gründungsfest von „Enzian Töging“	
Fr.	30.06.	18:00	Bund Naturschutz: Sommerfest mit Jahreshauptversammlung	Bunkerkirche Aschau-Werk
Fr.	30.06.	16 – 20:00	CSU: Ortsmeisterschaft im Kartfahren	Kartbahn Ampfing

## Veranstaltungsvorschau Juli 2023

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Sa.	01.07.	01:00	Pfarrverband: Fußwallfahrt nach Altötting	Treffpunkt Pfarrkirche
Sa.	01.07.		KSK: Tagesausflug	
Sa.	01.07.	19:30	SVA Kegeln: Siegerehrung Ortsmeisterschaft	Kegelbahn
Mi.	05.07.	08:30	Seniorenfrühstück	Pfarrheim St. Anna
Sa.	08.07.	09:00	HEV Haselbach: Ortsmeisterschaft im Stockschießen	Stockbahnen
Sa.	08.07.	12:00	Senioren Ausflug nach Leihnsee bei Buchbach Ausweichtermin 15.07.2023	